

# **Informationsveranstaltung**

## **Bürgerwindpark Reinstorf GmbH & Co. KG**

**BVNON Dienstleistungs- und Projektentwicklungs GmbH**

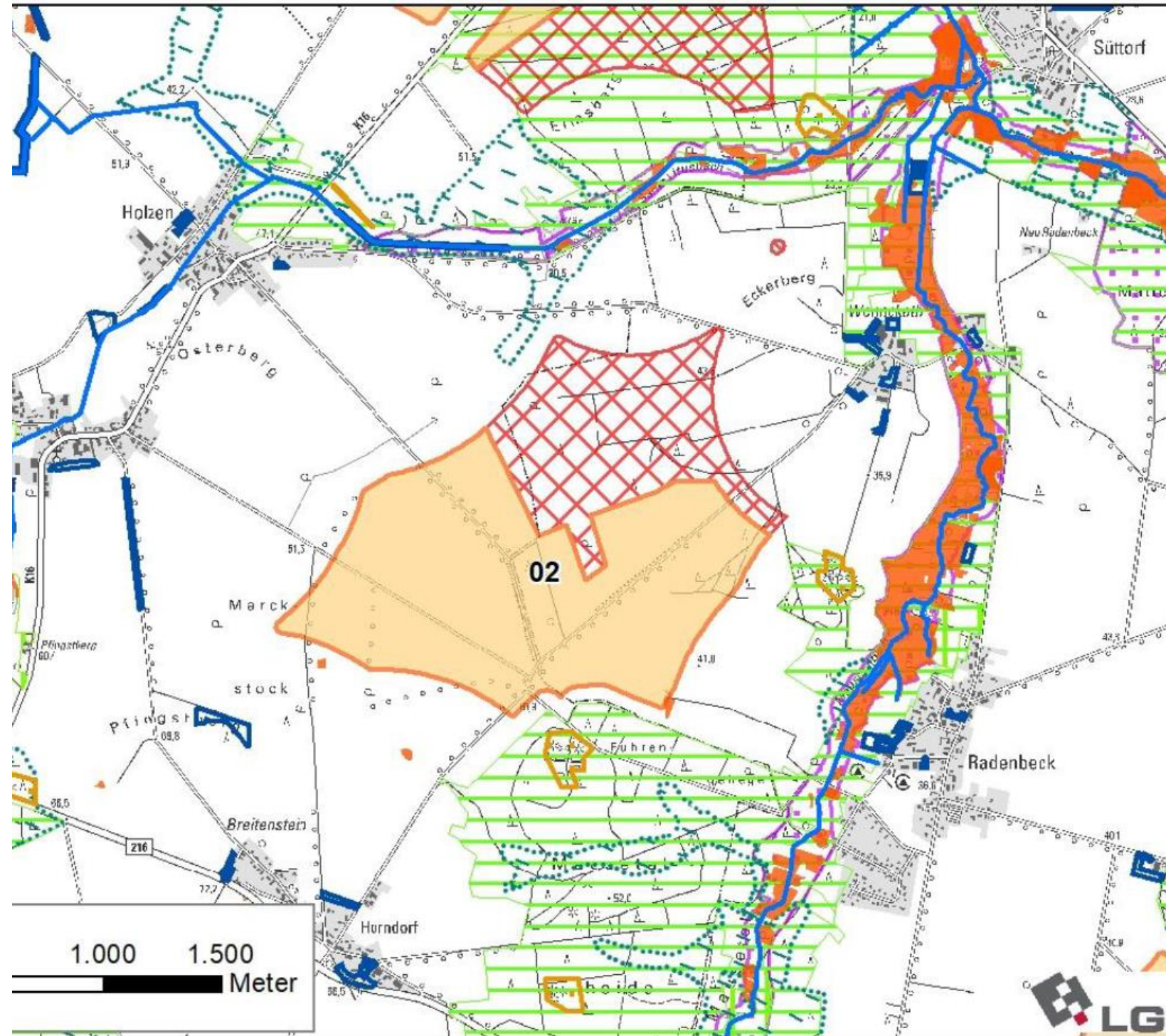
**Mittwoch, 13. August 2025, 19:00 Uhr**  
**Schützenhaus Reinstorf**

# Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Geschäftsführung
2. Entwicklung des RROP Landkreis Lüneburg
3. Die Gesellschaft Bürgerwindpark Reinstorf GmbH & Co. KG
4. Projektstand Windpark Reinstorf
5. Bürgerbeteiligung
6. Ausblick
7. Zeit für Fragen aus dem Publikum

## 2. Raumordnungsprogramm Lüneburg

- Planungsstand 2. Entwurf des RROP im Landkreis Lüneburg
  - Veröffentlicht am 15. Mai 2025
  - Öffentlichkeitsbeteiligung bis 15. Juli 2025
  - Rechtskraft voraussichtlich Anfang/Mitte 2026



Potenzialfläche OST\_02 nach Abwägung relevanter Belange und Begattungswirkungen

### **3. Bürgerwindpark Reinstorf GmbH & Co. KG**





# Geschichte

- Anfang 2022: Projektentwickler kontaktieren Grundstückseigentümer und bieten Pachtverträge für die Windparknutzung an
- Die Landeigentümer wollen ein gemeinsames Windparkprojekt mit einem regionalen Projektentwickler starten (Wertschöpfung vor Ort) ->BVNON
- März 2023 Gründung der Bürgerwindpark Reinstorf GmbH & Co. KG
- November 2023 Anteilsübertragung an die Gemeinden Reinstorf und Thomasburg sowie den Ev.-Luth. Kirchenkreis Lüneburg
- Gesellschafterstruktur: 15 regionale Grundeigentümer, Gemeinde Reinstorf, Gemeinde Thomasburg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Lüneburg

## 4. Projektstand Windpark Reinstorf



# Projektentwicklung Windenergie beim BVNON



**Bauernverband**  
Nordostniedersachsen e.V.

100 %



**BVNON Windkraft GmbH**

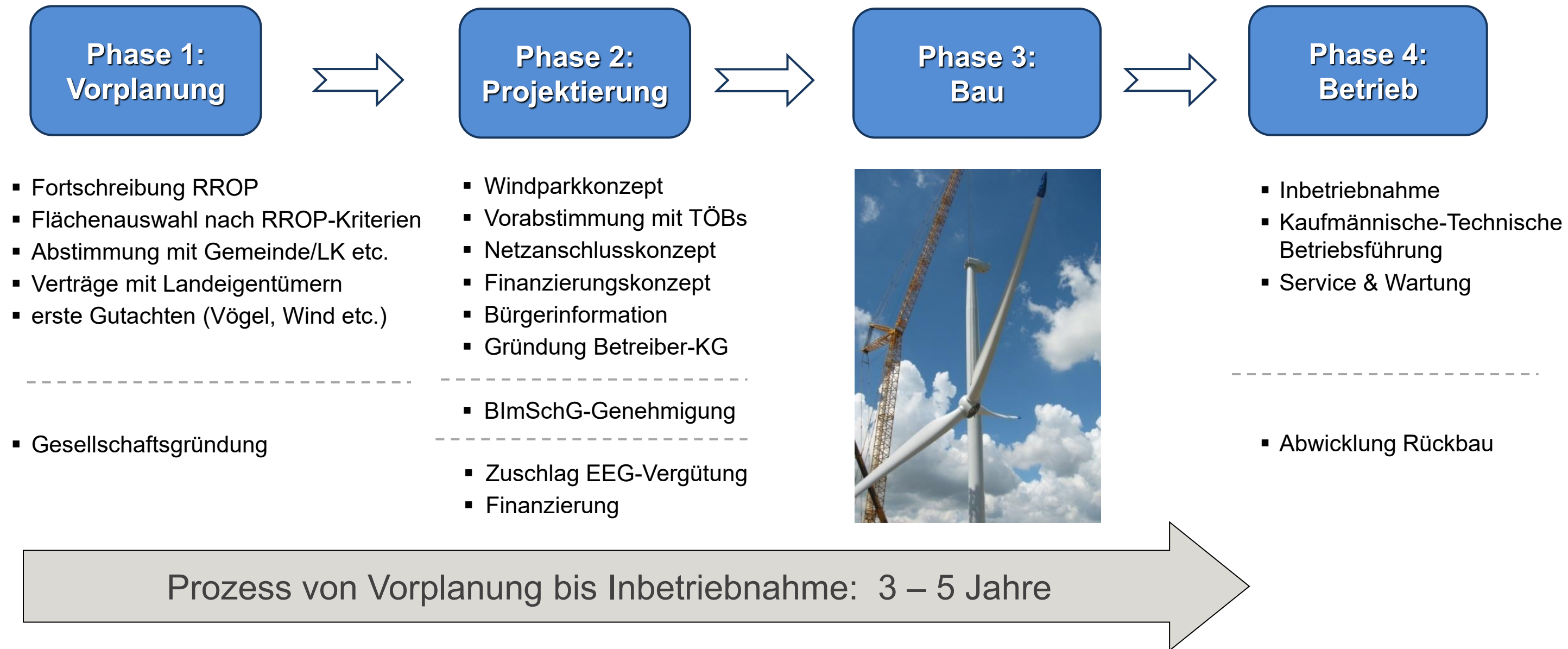
Aufgabe: Bündelung der Nutzungsverträge



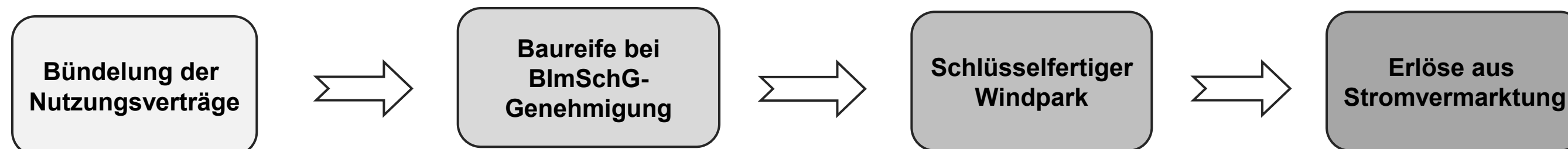
**BVNON Dienstleistungs- und  
Projektentwicklungs GmbH**

Aufgabe: Projektentwicklung, Baubegleitung  
& Betriebsführung

# Entwicklungsphasen eines Windparks

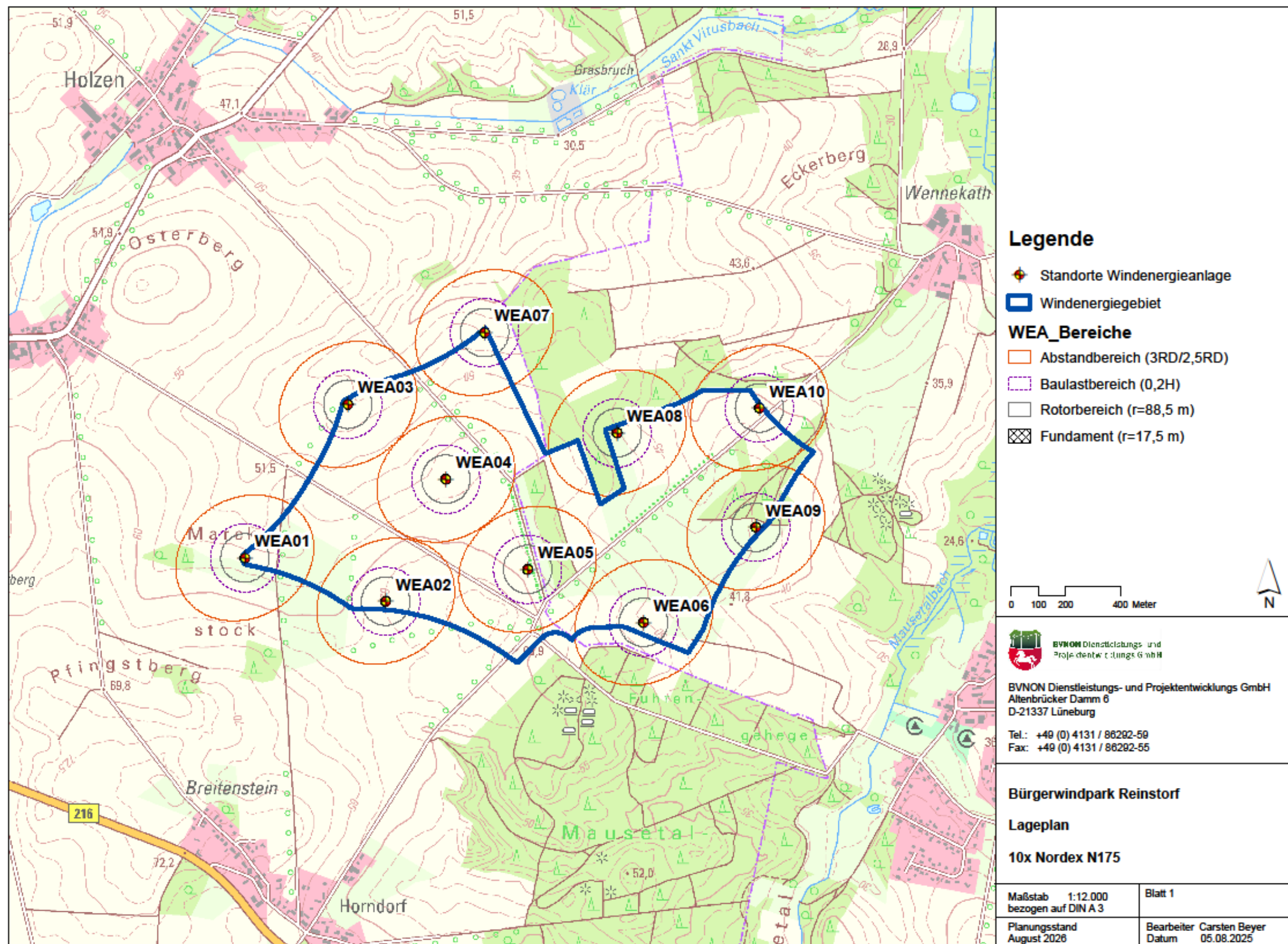


## Wertsteigerung in der Projektentwicklung



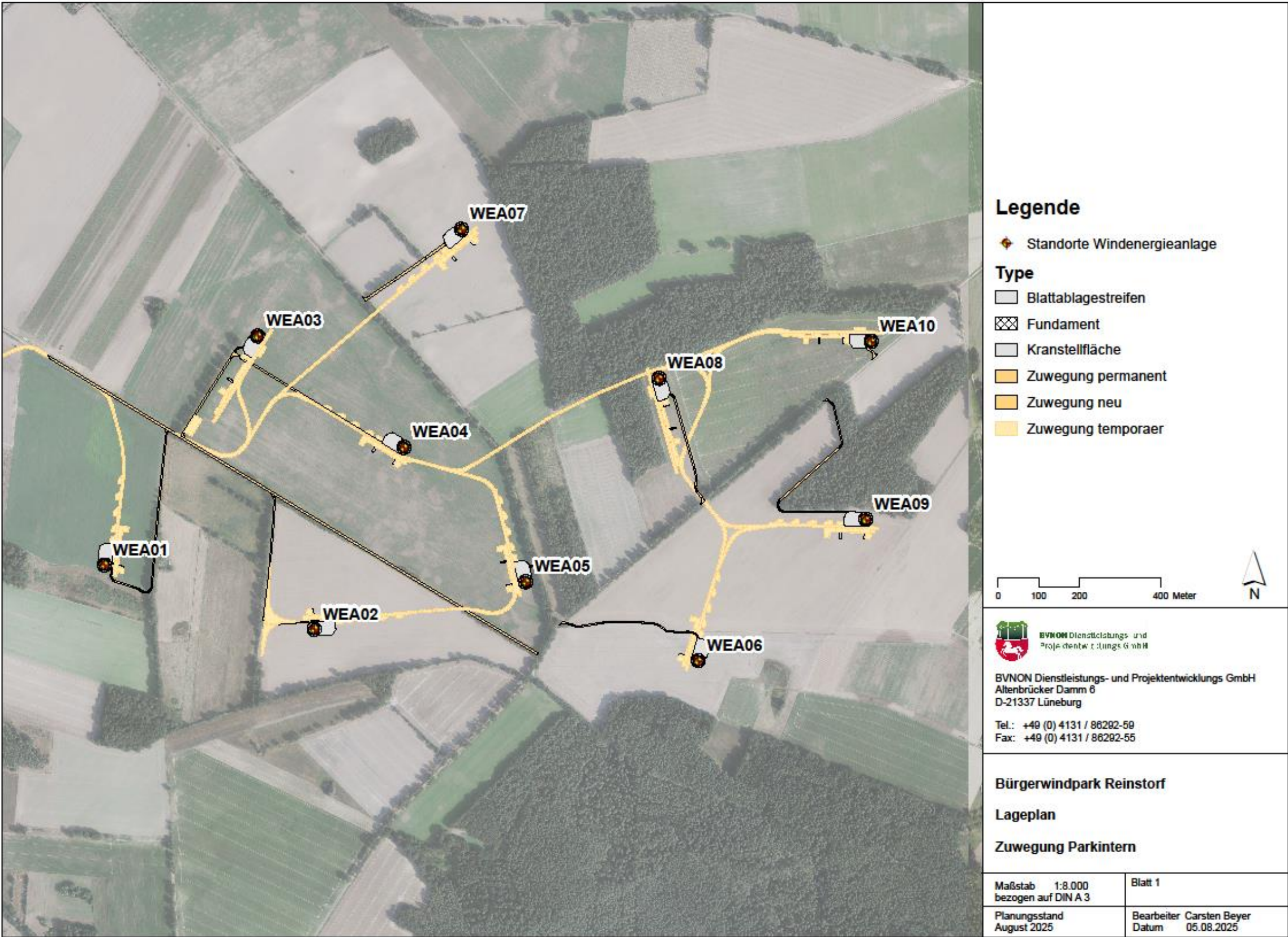


# Layout 10 WEA - NORDEX N175, 6.X (179m NH)



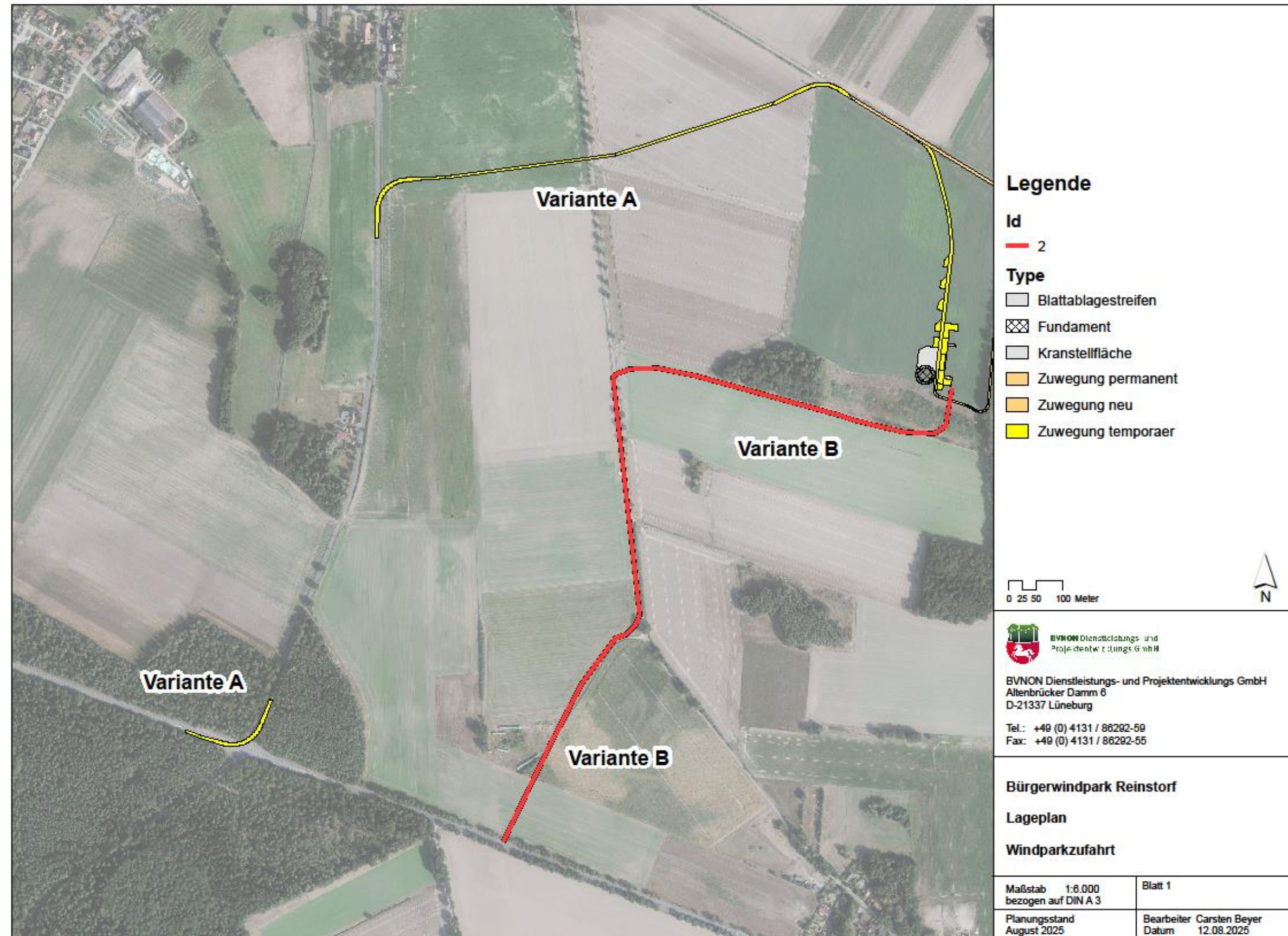


# Zuwegung Windkraftanlagen





# Zufahrt Windpark ohne Ortsdurchfahrten

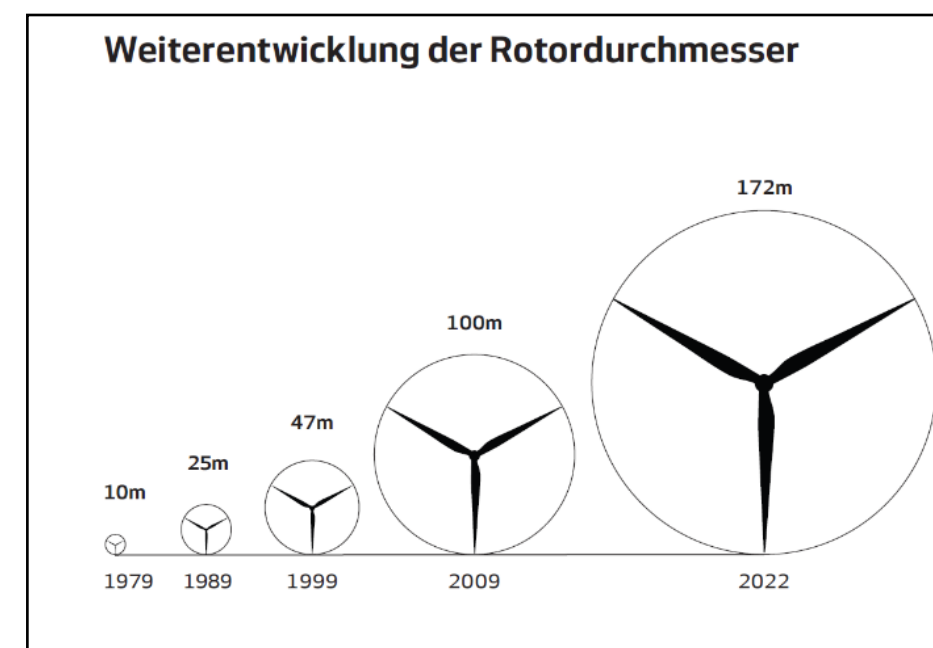




# Beispiel WEA-Typ „NORDEX N175 – 6.X MW“



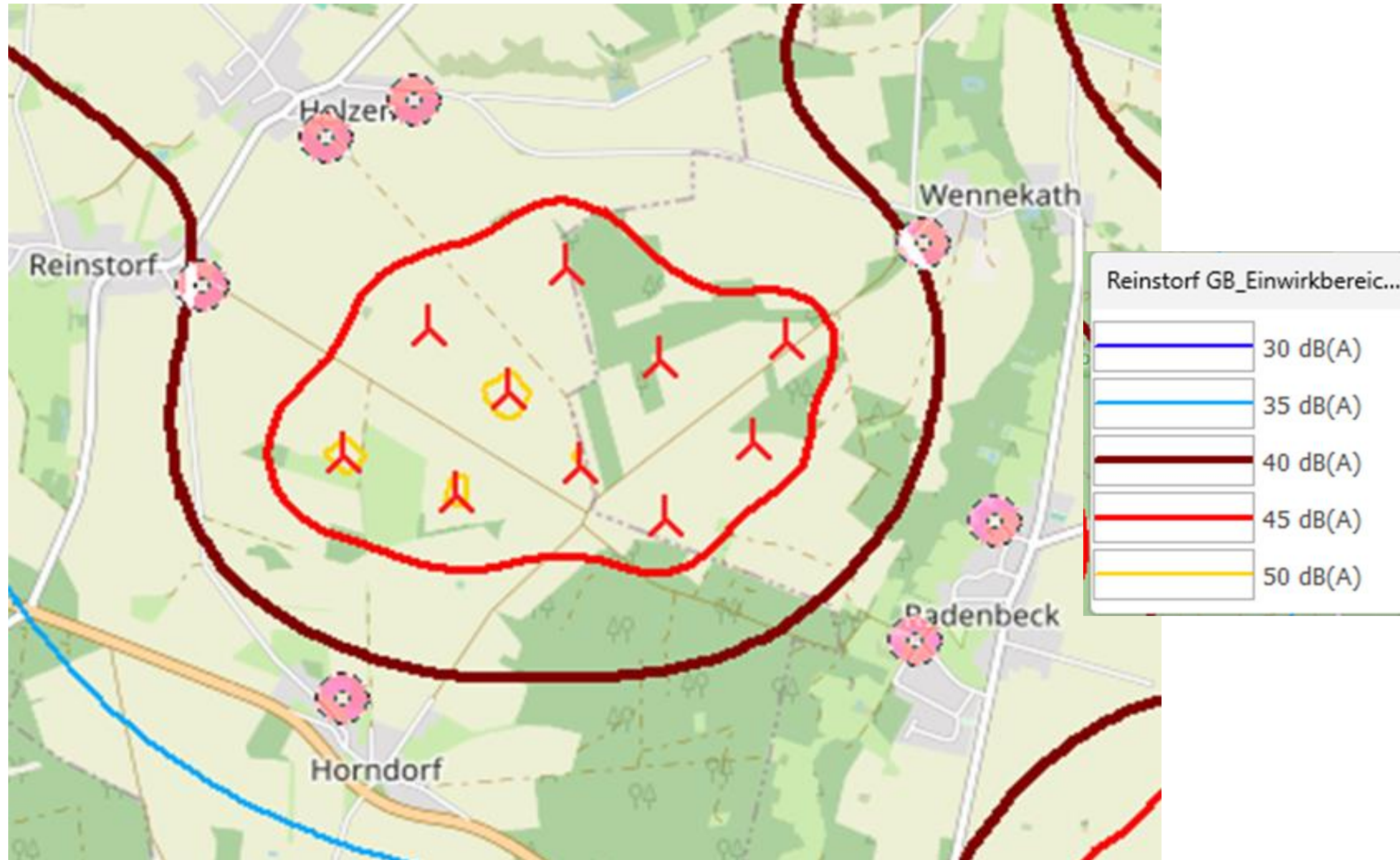
Nennleistung	6.800 kW
Rotordurchmesser	175 m
Überstrichene Fläche	24.053 m <sup>2</sup>
Nabenhöhe	bis zu 179 m (IEC S)
Einschaltgeschwindigkeit	3 m/s
Abschaltgeschwindigkeit	20 m/s



Quelle: © Nordex SE / Ulrich Mertens

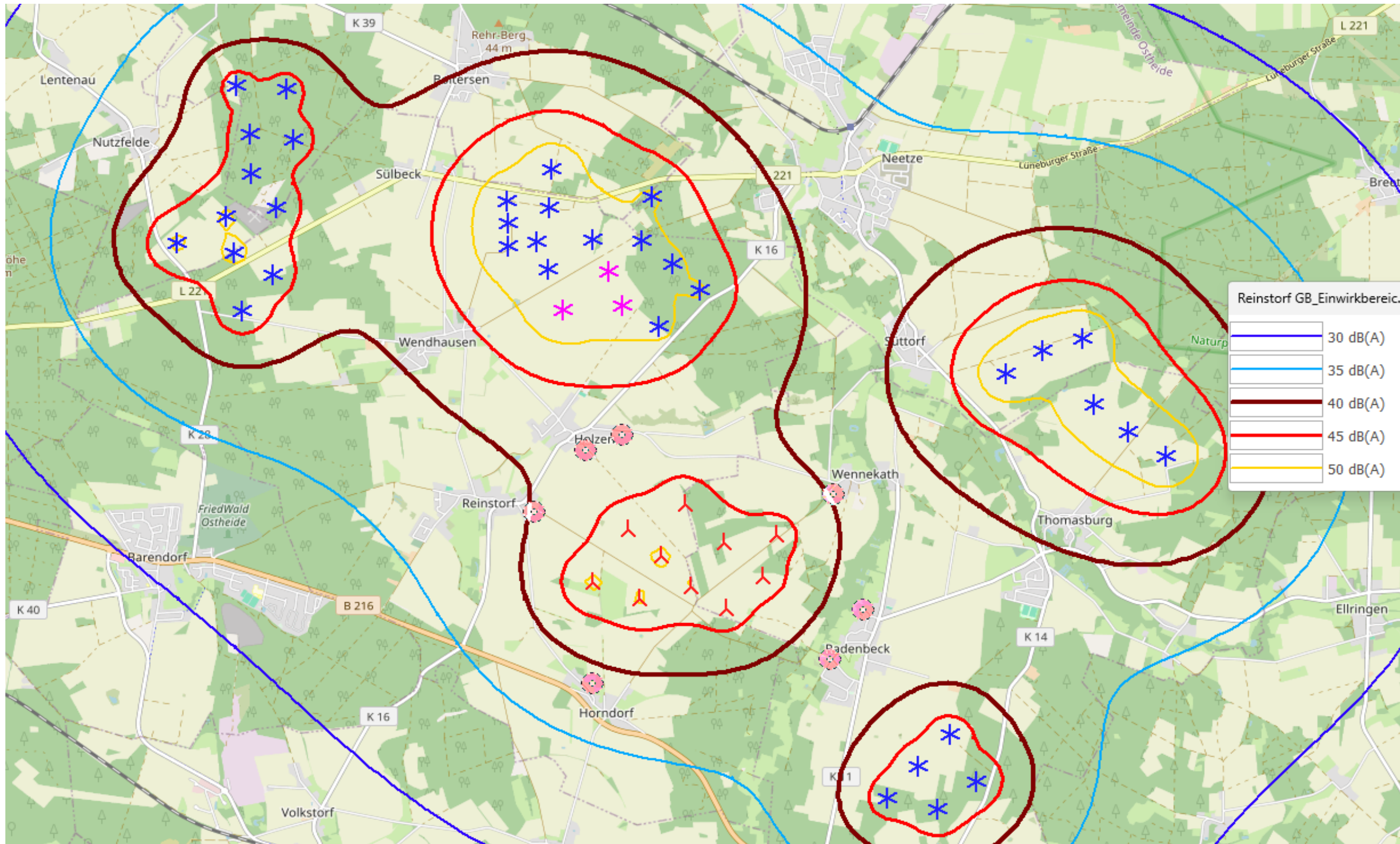


# Layout 10 WEA - NORDEX N175, 6.X (179m NH) - Isophonenkarte





# Ostheide – Isophonenkarte



Nordex N175/6.X – Schallemission, Nennleistung und verfügbare Nabenhöhen

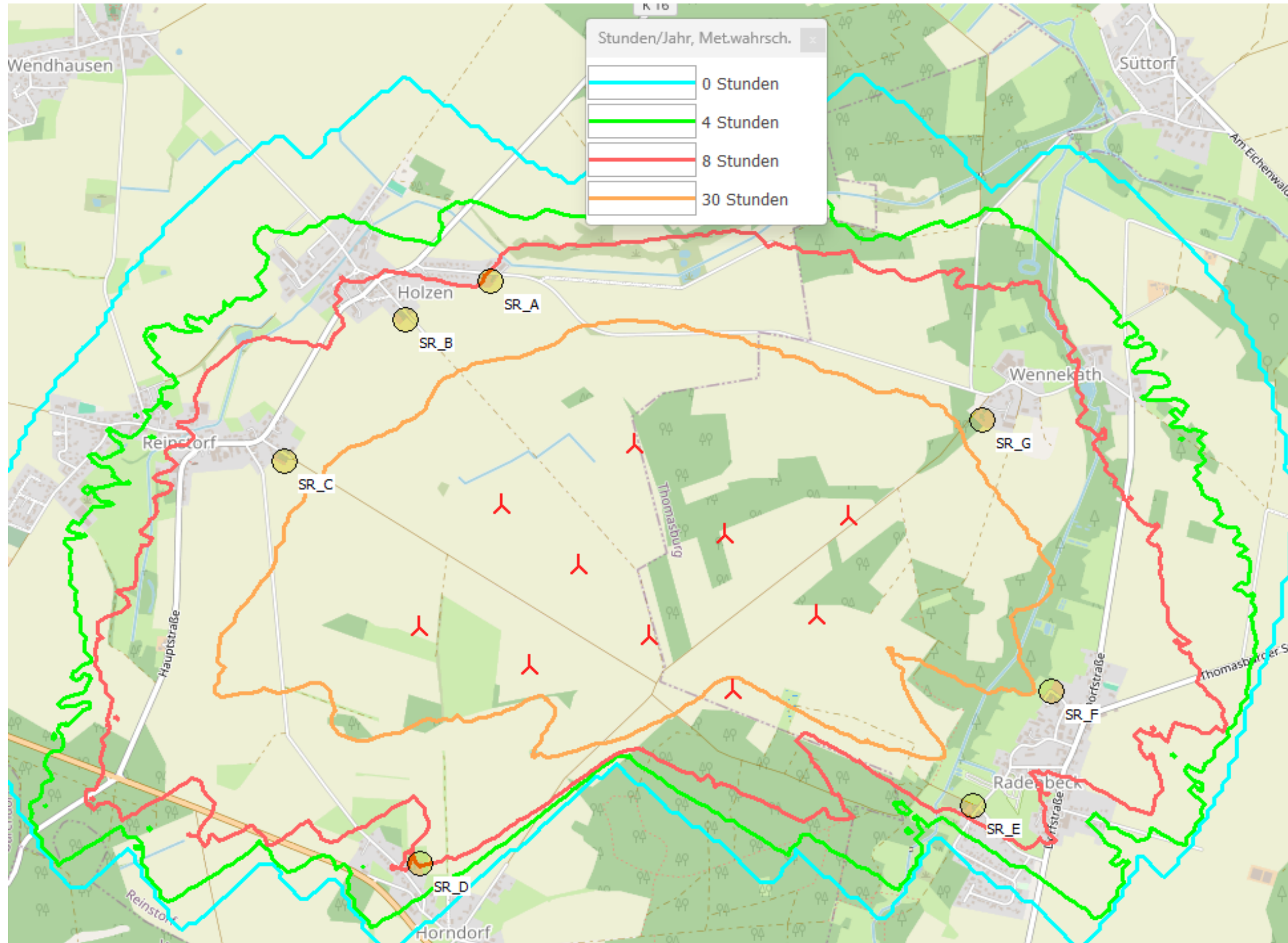
Betriebs- weise	Nenn- leistung [kW]	maximaler Schallleistungspegel über den gesamten Betriebsbereich der WEA		verfügbare Nabenhöhen [m]			
		L <sub>WA</sub> [dB(A)]	L <sub>WA</sub> (STE) [dB(A)]	112	142	162	179
Mode 0	6800	108,9	106,9	●	●	○	●
Mode 1	6525	108,5	106,5	●	●	○	●
Mode 2	6220	108,0	106,0	●	●	●	●
Mode 3	6070	107,5	105,5	●	●	●	●
Mode 4	5940	107,0	105,0	●	●	●	●
Mode 5	5800	106,5	104,5	●	●	●	●
Mode 6	5670	106,0	104,0	○	○	○	○
Mode 7	5560	105,6	103,6	○	○	○	○
Mode 8	5030	103,4	101,4	○	○	○	○
Mode 9	4920	103,0	101,0	○	○	○	○
Mode 10	4820	102,5	100,5	●	●	●	●
Mode 11	4680	102,0	100,0	●	●	●	●
Mode 12	4460	101,5	99,5	●	●	●	●
Mode 13	4260	101,0	99,0	●	●	●	●
Mode 14	4050	100,5	98,5	●	●	●	●
Mode 15	3860	100,0	98,0	●	●	●	●
Mode 16	3670	99,4	97,4	●	●	●	●

- Betriebsweise verfügbar
- Betriebsweise auf Anfrage
- Betriebsweise nicht verfügbar

Label	Reinstorf
RT_01	8
RT_02	10
RT_03	12
RT_04	10
RT_05	12
RT_06	15
RT_07	12
RT_08	12
RT_09	15
RT_10	15



# Layout 10 WEA - NORDEX N175, 6.X (179m NH) – Schattenkarte



## 5. Bürgerbeteiligung

1. Einigung nach **§ 4 Zusatzvereinbarung** → Es sollen sich weitere Bürger der Gemeinden Thomasburg und Reinstorf beteiligen können
2. Nds. Gesetz über die Beteiligung von Kommunen und Bevölkerung am wirtschaftlichen Überschuss von Windenergie- und Photovoltaikanlagen (**NWindPVBetG**)
  - a) Akzeptanzabgabe → 0,2 Cent/kWh an betroffene Gemeinden in 2,5 km Abstand um WEA → Erstattung durch Netzbetreiber an Windpark durch § 6 EEG
  - b) Angebot zur weiteren finanziellen Beteiligung erforderlich

# Bürgerbeteiligung nach NWindPVBetG

1. Frist: Pflicht für Angebotsabgabe innerhalb eines Jahres nach Inbetriebnahme
2. Angebotsadressaten: Betroffene Gemeinden oder betroffene Bürger (2,5 km Radius)
3. Beteiligungsoptionen:
  - a) Gesellschaftsrechtliche Beteiligung
  - b) WEA-Verkauf / WEA-Überlassung (=Bürgerwindrad)
  - c) Crowdfunding/Nachrangdarlehen/Schwarmfinanzierung
  - d) Sparprodukt
  - e) Verbilligter Strombezug
  - f) Direktzahlungen an EinwohnerInnen
4. Mischform der oben genannten Beteiligungsoptionen
5. Grundvoraussetzung der befristeten Beteiligung sind 5 Jahre (insgesamt aber mind. 20 Jahre)
6. Grundvoraussetzung: Angebot muss angemessen sein
  - a) **Das Angebot ist angemessen, wenn mind. 0,1 Cent/kWh Überschuss p.A. ausgeschüttet wird**
  - b) **Das Angebot ist angemessen, wenn 20 % Gesellschaftsbeteiligung erfolgt**



# Arten der Bürgerbeteiligung

1. Bereits bestehende Windparkbeteiligung öffentlicher Institutionen
  - Gemeinde Reinstorf 3,59%
  - Gemeinde Thomasburg 2,89%
  - Kirchenkreis Lüneburg 3,94%
2. Akzeptanzabgabe (0,2cent/ kWh) an die Gemeinden in 2,5km Umkreis
  - ca. 30.000 € / a / WEA
  - ca. 300.000 € Windpark Reinstorf
3. Angemessene Bürgerbeteiligung i.H.v. 0,1 cent/ kWh an die Gemeinden oder eine gemeindeeigene Gesellschaft zur Verwaltung der Gelder
  - ca. 15.000 € / a / WEA
  - ca. 150.000 € Windpark Reinstorf

## 6. Ausblick

**Q2 2025**  
Einreichung  
BlmSch-  
Antrag  
Windpark  
Reinstorf

**Q2 2026**  
Rechtskraft  
RROP  
Lüneburg

**Q4 2026**  
Teilnahme  
an der  
Ausschrei-  
bung nach  
EEG

**Q4 2028**  
IBN  
Bürgerwind-  
park  
Reinstorf

**Q4 2025**  
Vollständigkeit  
der  
Antragsunter-  
lagen

**Q3 2026**  
Baugeneh-  
migung  
Windpark  
Reinstorf

**Q3 2027**  
möglicher  
Beginn  
erster  
Baumaß-  
nahmen



## 7. Fragerunde



[www.bvnon.de](http://www.bvnon.de)

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



## **BVNON Dienstleistungs- und Projektentwicklungs GmbH**

Wolf Winkelmann  
Geschäftsführer  
Altenbrücker Damm 6  
21337 Lüneburg  
Tel. 04131/86292-51  
Fax. 04131/86292-55  
Email. [ww.wind@bvnon.de](mailto:ww.wind@bvnon.de)

Carsten Beyer  
Projektentwickler  
Altenbrücker Damm 6  
21337 Lüneburg  
Tel. 04131/86292-43  
Fax. 04131/86292-55  
Email. [C.Beyer@bvnon.de](mailto:C.Beyer@bvnon.de)

# Weiterführende Weblinks

- <https://www.wind-energie.de/aktuelles/faktenchecks/>
- [https://www.wind-energie.de/fileadmin/redaktion/dokumente/publikationen-oeffentlich/themen/01-mensch-und-umwelt/05-schall/20181028\\_Hintergrundpapier\\_Infraschall\\_WEA\\_Rev2.pdf](https://www.wind-energie.de/fileadmin/redaktion/dokumente/publikationen-oeffentlich/themen/01-mensch-und-umwelt/05-schall/20181028_Hintergrundpapier_Infraschall_WEA_Rev2.pdf)
- [https://www.wind-energie.de/fileadmin/redaktion/dokumente/Aktuelles/Faktenchecks/20240801\\_BWE-Faktencheck\\_-\\_Erosion\\_an\\_Rotorblaettern.pdf](https://www.wind-energie.de/fileadmin/redaktion/dokumente/Aktuelles/Faktenchecks/20240801_BWE-Faktencheck_-_Erosion_an_Rotorblaettern.pdf)



# Ausbau der Erneuerbaren Energien in Niedersachsen ...



Niedersachsen. Klar.



www.bvnon.de



... mit mehr Fläche  
für Windenergie



## Potenzialanalyse

6,2 %

**6,2 %** der Landesfläche

in Niedersachsen sind – unter strenger  
Beachtung des Naturschutzes – prinzipiell  
für die Windenergie **geeignet**.



## Ziel

bis Ende 2026

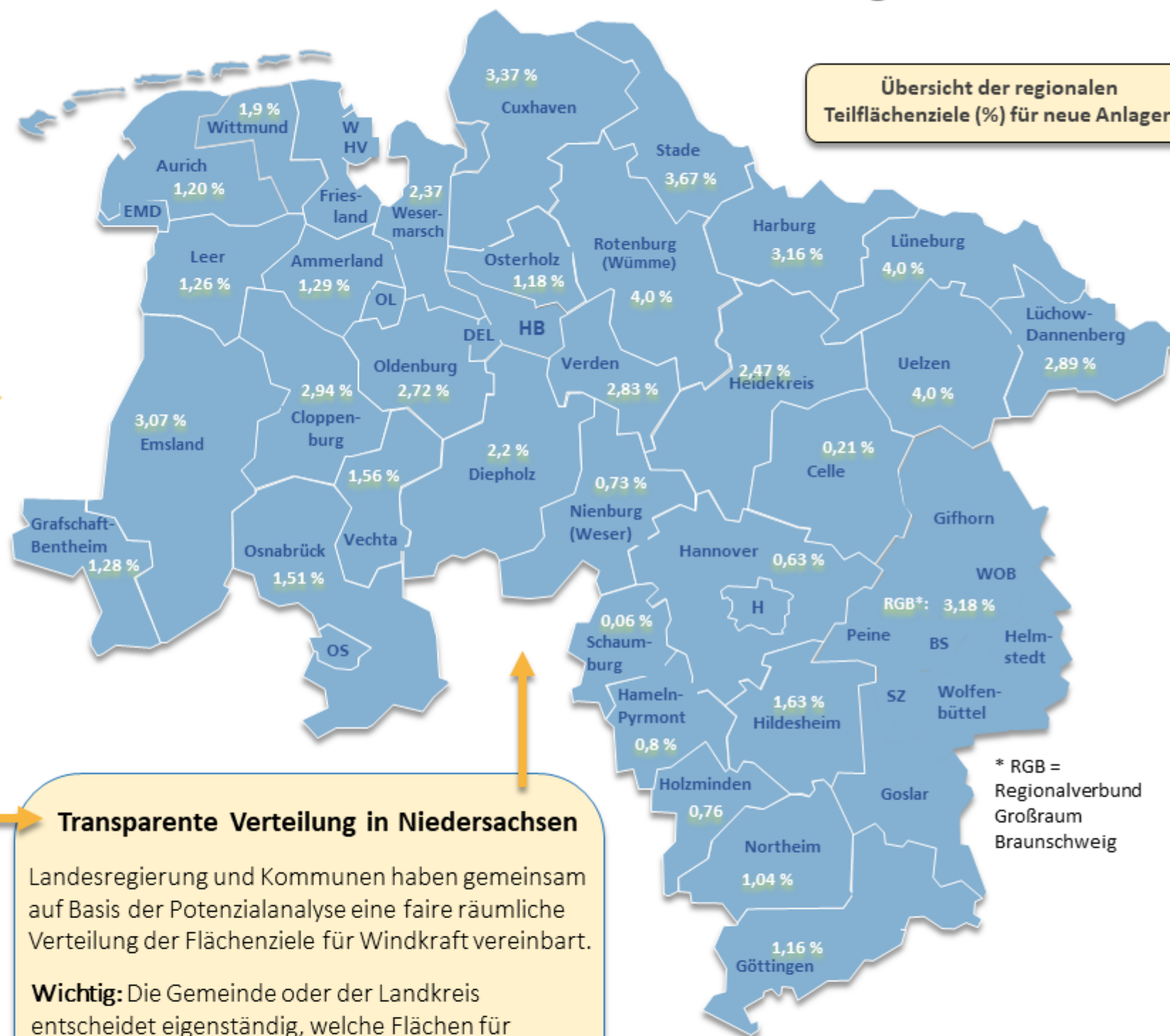
**2,2 %** der Landesfläche

für den **Bau** von Windenergie-  
Anlagen **zur Verfügung stellen**.



## Umsetzung vor Ort

Mit dem „**Energie-Beteiligungs-Gesetz**“  
regionale Akzeptanz steigern, indem  
**Gemeinde und Bevölkerung** direkt vom  
Betrieb der Anlagen **profitieren**.



### Transparente Verteilung in Niedersachsen

Landesregierung und Kommunen haben gemeinsam  
auf Basis der Potenzialanalyse eine faire räumliche  
Verteilung der Flächenziele für Windkraft vereinbart.

**Wichtig:** Die Gemeinde oder der Landkreis  
entscheidet eigenständig, welche Flächen für  
Windenergie genutzt werden können.  
Es können auch mehr als die festgelegten Flächen  
bereitgestellt werden.



Vorteil für Gemeinde und Bevölkerung ...

# Ausbau der Erneuerbaren Energien in Niedersachsen ...

## ... mit direktem Vorteil für die Gemeinden und deren Bevölkerung

durch das „Energie-Beteiligungs-Gesetz“  
(NWindPVBetG) für Windenergie- und  
Photovoltaikanlagen (PV)

### Wie funktioniert es?

Nach Bau und Inbetriebnahme der **neuen** Anlagen  
haben die jeweiligen Gemeinden **fortlaufend  
Einnahmen**.

Dieses Geld ist so einzusetzen, dass vor Ort **ALLE** von  
den Erneuerbaren Energien **profitieren** sollen.

### Neue Einnahmen schaffen Spielräume vor Ort!

Es gibt regional bereits viele kluge Ideen (siehe hier erste Beispiele),  
um die zusätzlichen Gelder für die Gemeinschaft einzusetzen  
und damit die Akzeptanz für die neuen  
Energieanlagen zu steigern.



Erhaltung Schwimmbad/  
Schwimmunterricht



Bürgerbus  
Radwege  
Ladesäulen



**Wichtig für alle Maßnahmen:  
Mehrwert für die Gemeinschaft vor Ort!**



**Anforderung an Anlage:**  
Neubau oder RePowering;  
Windanlage höher als 50 Meter;  
sowie Mindestleistung von  
1 Megawatt (oder mehr)  
bei PV- oder Windanlage

### Bei einer neuen Anlage:

Anlagenbetreiber ist  
verpflichtet an die  
Gemeinde zu zahlen

**0,2 Cent pro kWh**

für jedes neue Windrad oder  
jede neue Freiflächen-PV-Anlage



= **ca. 30.000 €**  
pro Anlage/Jahr



= **ca. 10.000 €**  
pro Anlage/Jahr



Gemeinschafts-  
plätze



... oder Ansparen  
(bis zu drei Jahre)

für größere Maßnahmen  
z.B. PV auf Kindergarten



**Weitere Vorteile für die Anwohnenden ...** ▶



[www.bvnon.de](http://www.bvnon.de)

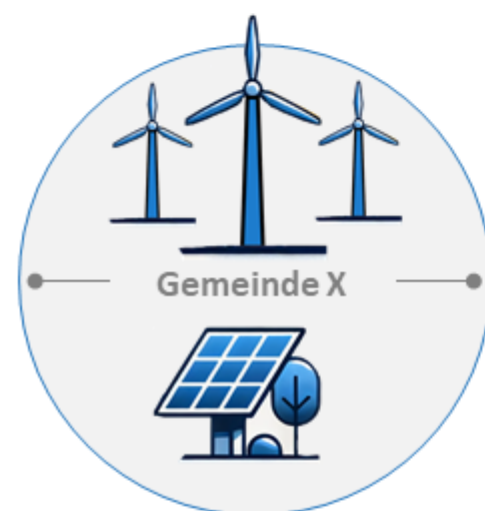


# Ausbau der Erneuerbaren Energien in Niedersachsen ...

## ... mit direktem Vorteil für die Anwohnenden

### Zusatzbeteiligung im Umkreis 2,5 km

Die Menschen, die im engeren Umfeld der Anlagen in den betroffenen Gemeinden leben, müssen – unabhängig von den 0,2 Cent – zusätzlich profitieren.



- für Anwohnende in betroffenen Gemeinden im Umkreis 2,5 km
- bei Windanlage mit Leistung von mehr als 1 Megawatt
- oder bei Freiflächenanlage (PV) mit Leistung von mehr als 5 Megawatt

**Zusatzbeteiligung: 0,1 Cent pro kWh**

Anlagenbetreiber muss Angebot machen und kann wählen:



oder



oder



nur an  
Gemeinde

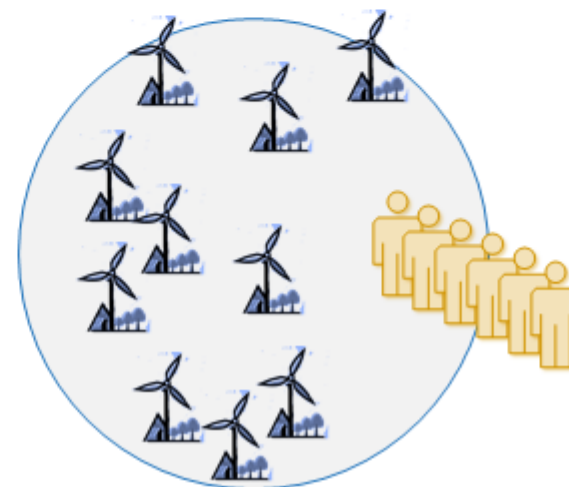
an Anwohnende  
und Gemeinde

nur an  
Anwohnende

Hinweis: Es handelt sich bei dieser Übersicht um eine vereinfachte Darstellung der rechtlichen Rahmenbedingungen. Die Details und konkreten Voraussetzungen finden Sie unter: [www.mu.niedersachsen.de](http://www.mu.niedersachsen.de) oder [www.niedersachsen.de/energie](http://www.niedersachsen.de/energie)

### Beispiel: Zusatzbeteiligung nur für Anwohnende

Lokales Energiegeld/Vergünstigter Energiepreis muss  
**pro Anwohnende 0,1 Cent pro kWh** entsprechen.



#### Gemeinde X:

**10 Windanlagen**

15.000 Euro pro  
Windrad = 150.000 €

**500 Anwohnende**  
im 2,5 km-Radius

### Zusatzbeteiligung für Anwohnende

150.000 € : 500 Anwohnende = **300 € pro Kopf/Jahr**  
direkt oder durch günstigen Stromtarif.

### Energieland Nr. 1 ausbauen



- ✓ 2,2 % Ausweisung der Landesfläche für Windenergie bis Ende 2026
- ✓ Ausbau Solarenergie – 65 Gigawatt bis 2035

**... und gemeinsam profitieren!**